

BILDUNGSKOMPASS:
**KLASSE
CHOR!**

ChorVision 2009 weist Wege in die Schulen

„Bildungskompass: Klasse Chor!“ – so lautet der Titel der ChorVision 2009 vom **24. bis 26. Juli** in der **Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf**. Die Deutsche Chorjugend lädt alle Verantwortlichen in Kinder- und Jugendchören sowie Lehrer/innen und andere Interessierte zu ihrem Fachkongress ein, der in Kooperation mit dem Netzwerk Musik in Bayern durchgeführt wird.

Die Teilnehmer/innen erwarten ein Programm mit Praxis-Workshops und Fachvorträgen. Vorgestellt werden **erfolgreiche und praktikable Modelle von Chorarbeit in der Schule**. Beispiele aus dem ganzen Bundesgebiet zeigen, wie Chorgesang in den Unterricht oder den Ganztagsbetrieb verschiedener Schulformen integriert werden kann. Zahlreiche Expertinnen und Experten haben ihr Kommen zugesagt, darunter **Prof. Robert Göstl** (Kinderchorleitung, Musikhochschule Köln), **Prof. Dr. Bernhard Hofmann** (Musikpädagogik, Universität Regensburg) und **Prof. Andreas Mohr** (Kinderstimmführung, Fachhochschule Osnabrück). Erfolgreiche Singmodelle in Schulen werden präsentiert von **Felix Koch** (Primacanta – Jedem Kind seine Stimme, Frankfurt/Main), **Gerd-Peter Münden** (Braunschweiger Schulprojekt „KLASSE! WIR SINGEN“) und **Dr. Ralf Schnitzer** („Eppelheimer Modell“, Singklassen an weiterführenden Schulen).

Neben dem fachlichen Austausch dürfen sich die Teilnehmer/innen auf musikalische Highlights freuen. Beim Festkonzert zum 25-jährigen Bestehen der Musikakademie Marktoberdorf präsentieren **200 junge Stimmen** und das Landesjugendjazzorchester die Uraufführung von Wolfram Buchenbergs „Gloria“. Außerdem gestalten 300 Schülerinnen und Schüler des Musikgymnasiums Marktoberdorf das Musical „Kiss me, Kate“.

Anmeldungen bis zum 30. Juni 2009.
www.deutsche-chorjugend.de

Prominente Schirmherren unterstützen ChorVision

Die Deutsche Chorjugend freut sich über prominente Unterstützung ihres Fachkongresses ChorVision 2009. Kulturstatsminister **Bernd Neumann** und der Präsident der Kultusministerkonferenz, Minister **Henry Tesch**, übernehmen die Schirmherrschaft über die Veranstaltung.



Management im Kinder- und Jugendchor

Die Neuauflage der Broschüre „Management im Kinder- und Jugendchor“ ist für verantwortliche Vorstandsmitglieder und Helfer ein **Kompodium mit wichtigen Hilfestellungen** für das Management im Kinder- und Jugendchor.

Diejenigen, die die Absicht haben, einen Chor neu zu gründen, haben eine Reihe von Fragen: Muss ich etwa erst einen Verein gründen? Wie formuliere ich dann eine Vereinssatzung? Was bringt mir die Mitgliedschaft in einem Verband? Wie mache ich den Chor in der Öffentlichkeit bekannt? Was bringt mir die Gemeinnützigkeit des Vereins, und was bedeutet es eigentlich, „Träger der freien Jugendhilfe“ zu sein? Fragen über Fragen, die diese Broschüre zu beantworten versucht.

Insbesondere das Kapitel „**Finanzierung und Förderung**“ wurde stark erweitert und um wertvolle Tipps ergänzt. Ebenso gibt es ein neues Kapitel zum Thema „Projektmanagement“.

Die Deutsche Chorjugend gibt den Ratgeber für Jugendarbeit im Chor bereits in dritter Auflage heraus. Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Die Broschüre ist kostenlos erhältlich (4 Euro Versandkostenpauschale).



Chor soll UNICEF-Junior-Botschafter 2009 werden

UNICEF-Deutschland und die Deutsche Chorjugend suchen einen **Kinder- und Jugendchor als Junior-Botschafter 2009**. Im Rahmen der Aktion „Wir sind ganz Chor für UNICEF“ des Deutschen Chorverbandes beteiligt sich auch der Jugendverband mit einem neuen Schwerpunkt an der Kooperation mit UNICEF. Mit dem Wettbewerb Junior-Botschafter ruft die Hilfsorganisation in jedem Jahr Kinder und Jugendliche auf, sich mit dem Thema „Kinderrechte in aller Welt“ zu beschäftigen. Im diesem Jahr vergibt UNICEF zum ersten Mal einen Sonderpreis für die musikalische Auseinandersetzung mit dem Thema.

Mitmachen können alle Kinder- und Jugendchöre mit Sängerinnen und Sängern unter 18 Jahren. „**Informiert Euch über Eure Rechte**, setzt Euch für benachteiligte Kinder ein und macht eine Aktion. Welches Kinderrecht Ihr dabei in den Mittelpunkt stellen wollt, entscheidet Ihr selbst.“ Die Chor-Bewerbung kann zum Beispiel ein Lied für die Kinder in aller Welt sein. „Ob A capella, mit Instrumenten oder Tanz und Theater – Hauptsache, es geht um die Kinderrechte. Denn die Kinder der Welt brauchen eine starke Stimme, die für sie eintritt.“

Neben einem Auftritt bei der Preisverleihung in der Frankfurter Paulskirche gibt es eine Chorprobe mit einem prominenten Sänger oder einen Blick hinter die Kulissen einer Musical-Produktion zu gewinnen.

Einsendeschluss für die Bewerbung ist der 30.04.2009. Infos im Internet